

- den Charakter operativer Handlungen gegenüber unbefugten Personen abdecken können.

Die realen Möglichkeiten der IM wurzeln vor allem in ihrer gesellschaftlichen Stellung. Davon wird der objektive operative Handlungsspielraum der IM maßgeblich beeinflusst.

Gesellschaftliche Stellung

Die gesellschaftliche Stellung ergibt sich u. a. aus der sozialen Herkunft, der Vermögenslage, der politischen und beruflichen Tätigkeit, dem Charakter und dem Umfang der beruflichen, politischen u. a. sozialen Verbindungen und Kontakten, der Art und Weise der Freizeitgestaltung sowie spezifischen Kenntnissen, Fähigkeiten, Neigungen und anderweitigen Persönlichkeitseigenschaften der IM. Die Sicherung bzw. der Ausbau der gesellschaftlichen Stellung setzt in der Regel die Einhaltung ganz bestimmter gesellschaftlicher Normen voraus. Dazu gehört u. a. auch, daß die im Operationsgebiet tätigen IM den bürgerlichen Moral- und Rechtsauffassungen sowie den mit ihrer gesellschaftlichen Stellung verbundenen Sicherheitsanforderungen Rechnung tragen.

Die konkreten Anforderungen an den operativen Handlungsspielraum der IM und damit an ihre gesellschaftliche Stellung ergeben sich aus ihrer Aufgabenstellung, ihren Einsatzbedingungen und ihrer Einsatzrichtung. Sie unterliegen in Abhängigkeit von den politisch-operativen Aufgaben und Lagebedingungen Entwicklungen und Veränderungen.

Leistungs- und Verhaltenseigenschaften

Die spezifischen Leistungs- und Verhaltenseigenschaften erfassen jene Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Charaktereigenschaften, die die IM in die Lage versetzen, ihre operativen Möglichkeiten zu nutzen und zu entwickeln.